

	<p>Objekt: Pescennius Niger</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 <a href="mailto:ikmk@smb.spk-berlin.de">ikmk@smb.spk-berlin.de</a></p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18276651</p>
--	--

## Beschreibung

Pescennius Niger (geb. zwischen 135 und 140 n. Chr.) diente unter Commodus als Befehlshaber im Militär. Zwischen 183 und 191 n. Chr. war er bereits einmal Suffektkonsul (d.h. nachgerückt) und seit 191 n. Chr. Provinzgouverneur in Syrien. Dort ließ er sich Mitte April 193 n. Chr. zum Augustus erheben. In der Mitte des Jahres wurde er zum Staatsfeind erklärt und erlitt mehrere Niederlagen gegen Septimius Severus, zuletzt Anfang 194 bei Issos in Kilikien. Ende April 194 n. Chr. wurde Pescennius Niger bei Antiochia gefangen genommen und hingerichtet.

Vorderseite: Kopf des Pescennius Niger mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Salus steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. gewandt. Sie hält eine Schlange in ihren Armen, r. ein Altar.

Provenienz: Mindestens seit um 1693 im Bestand des Münzkabinetts.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.03 g; Durchmesser: 18 mm;  
Stempelstellung: 12 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 193-194 n. Chr.

wer

wo Antiochia am Orontes

Beauftragt wann

wer

Gaius Pescennius Niger (135-194)

wo

Wurde wann  
abgebildet  
(Akteur)

wer Gaius Pescennius Niger (135-194)  
wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer  
wo Vorderer Orient

## Schlagworte

- Antike
- Denar (ANT)
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber
- Tier

## Literatur

- Beger, Thes. Br. II 686 (dieses Stück, dort fälschlicherweise auf der Vs. NIGER). Vgl. RIC IV-1 Nr. 76 (dort Rs.-Aufschrift abweichend)..